



Im Rahmen der Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung für den Radverkehr wurde für den Abschnitt der Bautzner Straße zwischen Radeberger Straße und Waldschlößchen in Dresden die Einordnung eines separaten Radstreifen je Fahrtrichtung untersucht und umgesetzt.

Infolge der Neuaufteilung des vorhandenen Straßenraumes werden Kfz- und Straßenbahnverkehr zukünftig auf einem gemeinsamen Fahrstreifen geführt. Mittels einer Verkehrssimulation wurde nachgewiesen, dass sich die Fahrzeit zwischen den Haltestellen Waldschlößchenstraße und Diakonissenkrankenhaus nur unwesentlich ändert.

Auftraggeber:

Landeshauptstadt Dresden Straßen- und Tiefbauamt

Wichtige Daten:

- Auswertung Verkehrsdaten
- Markierung und Beschilderung
- Verkehrssimulation
- Anpassung verkehrsabhängige Steuerungen der Lichtsignalanlagen (VS-PLUS)

Leistungsumfang:

- Konzeption Radverkehrsanlage
- Markierungs- und Beschilderungspläne
- Verkehrssimulation / Variantenvergleich
- Anpassung Lichtsignalsteuerung